



**Republik Österreich**  
DER BUNDESKANZLER

10073 **der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 531 15/0  
DVR: 0000019

Zl. 353.110/68-I/6/93

4. Juni 1993

An den  
Präsidenten des Nationalrats  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

4554/AB

1993-06-07

zu 4623/J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haider, Mag. Schreiner, Böhacker haben am 16. April 1993 unter der Nr. 4623/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend den zugesagten Verkauf von SPÖ-Anteilen an der OeNB gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Hat die SPÖ ihre Anteile an der Nationalbank bereits verkauft?
2. Wenn ja,
  - a) Zu welchem Preis wurden die Anteile verkauft?
  - b) An wen wurden die Anteile verkauft?
  - c) Wie hat die SPÖ das erhaltene Geld angelegt bzw. hat man die versprochene Stiftung gegründet?
  - c) Wenn eine Stiftung gegründet wurde, welchen Zweck und welche Ziele verfolgt sie?
3. Wenn nein,
  - a) Werden Sie Ihr Versprechen einlösen und die SPÖ-Anteile verkaufen und wenn ja, wann?
  - b) Welche Anstrengungen unternehmen Sie, um einen Käufer für die SPÖ-Anteile zu finden?

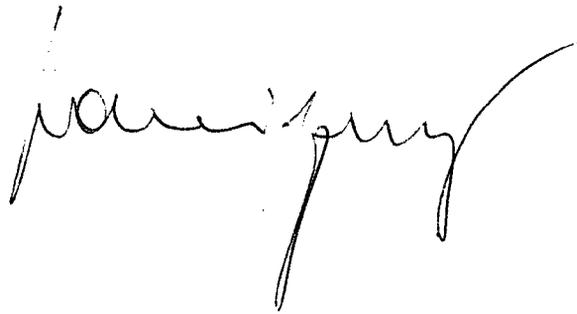
- 2 -

- c) Zu welchem Preis wollen Sie die Anteile verkaufen?
- d) Was werden Sie mit dem erhaltenen Geld machen bzw. werden Sie es einer Stiftung zuführen und wenn ja, mit welchem Ziel?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zur Anfrage stelle ich fest, daß der Gegenstand der Anfrage weder ein solcher der Geschäftsführung der Bundesregierung noch ein solcher der Vollziehung des Bundeskanzlers gemäß § 90 des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 bzw. gemäß Art. 52 B-VG ist.

Im übrigen war der Verkauf von Anteilen an der Oesterreichischen Nationalbank am 17. Mai 1993 Gegenstand einer Sonder-sitzung des Nationalrats.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kainz', with a long, sweeping flourish extending to the right.